

# GREGORIANIKA - "Eine Reise durch die Mystik des Mittelalters bis in die Moderne"

Im Jahr 2004 gründeten sieben klassisch ausgebildete Sänger den Chor *Gregorianika!* Mit der Verschmelzung von mittelalterlichen gregorianischen Gesängen und modernen Pop-Arrangements schufen Sie faszinierende Klangwelten. Nach vielen Stunden des Probens und etlichen Auftritten in Klöstern und Kirchen, wurde Ihnen klar, dass die Verbindung dieser jahrhundertealten Musik mit den Liedern der heutigen Popkultur ebenso eine Schranke zwischen geistlicher und weltlicher Einstellung öffnet.

Sie schaffen Musikstücke die zu Herzen gehen und das Publikum berühren. Dabei unterscheiden sie nicht zwischen sakraler und populärer Musik. Mit ihren wunderbaren Kompositionen beleuchten Sie eine neue Seite der Gregorianik und geben dieser mit ihren Interpretationen eine besondere Note.

Durch die musikalische Vielfältigkeit, technische Präzision und enorme Stimmgewalt des Chores, gelingt *Gregorianika* in einem zweistündigen A-Cappella Programm ein Brückenschlag zwischen der tiefen spirituellen Mystik des Mittelalters und der Moderne.

Den Konzertbesucher erwarten Lieder wie "Ave Maria", "Kyrie Eleison", "Ave Verum" und Henry Maskes "Ameno" aber auch aktuelle Kompositionen der neuen CD "Elements" wie "Believe in You", "Knight in shining armour" und "Tibet"!

*Oleksiy Semenchuk*, der Dirigent und musikalische Leiter des Chores führt durch das Programm und beweist als Basssänger, dass er ohne jede Verstärkung bis in die hinterste Kirchenbank eine warme Atmosphäre transportieren kann. Besonders beliebt ist Oleksiy für seine Solopartien: hierbei bietet er ein riesiges Klangspektrum, das nicht nur Höhen und Tiefen, laut und leise kennt, sondern all die Nuancen auszudrücken vermag, die zwischen einer zarten Ballade und einem donnernden Klage lied liegen. So wie er vermögen alle Mitglieder des Chores von der hohen Stimme des Altus bis hin zum schwärzestem Bass mit der gesamten Bandbreite des Männergesangs das Publikum zu verzaubern und bieten in den sakralen Räumen einer Kirche einen unvergleichlichen Hör genuss.

"*Gregorianika*" veröffentlichen in regelmäßigen Abständen ihre Liederzyklen auf Tonträgern, welche immer wieder weltweite Erfolge feiern. So konnte Ihr Album "in meditation" 2006 eine überaus hohe Aufmerksamkeit auch in den USA und Großbritannien erzielen.

Die sieben Sänger zeigen wie Gregorianik heute klingen kann: authentisch und zeitnah, dennoch stets geprägt von tiefer Demut, Spiritualität und Mystik, ganz gleich welcher Sprache sich "*Gregorianika*" bedient! Gänsehautfeeling garantiert!

weitere Informationen:

<http://www.gregorianika.de> <http://www.myspace.com/gregorianika>

## **Programmauszug:**

Ave Verum - Ora et labora – Ameno - Ave Maria - In Meditation - Knight in shining armour  
Christus factus est - Mönchsgebet - Tibet – Shangri La - Guten Abend, Gut´ Nacht...u.v.m.